

Parlamentarischer Vorstoss

2021/320

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	5G einführen? Aber richtig! Aktueller Stand des 5G Ausbau
Urheber/in:	Stefan Degen
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	20. Mai 2021
Dringlichkeit:	—

Die Mobilfunknutzung wächst rasant und die Datenmenge verdoppelt sich aktuell alle 18 Monate. Die fünfte Generation des Mobilfunkstandards (5G) hat eine viel höhere Bandbreite und viel tiefere Latenzen, was sich in hoher Geschwindigkeit und sehr kurzer Reaktionszeit bemerkbar macht: Die neue Technologie soll etwa im Netz des Schweizer Telekom-Marktführers Swisscom Geschwindigkeiten von bis zu 2 GBit/s ermöglichen. 5G ist in der Praxis etwa doppelt so schnell wie 4G+ und ermöglicht diese Geschwindigkeit einer deutlich höheren Anzahl Nutzer als dies bisher im gleichen Gebiet möglich ist. Somit hat 5G nicht nur einen Nutzen für Bereiche wie bspw. Gesundheit, Transport und Verkehr, sondern auch für Private. Da immer mehr Personen im Homeoffice arbeiten und auch weiterhin arbeiten werden, ist es von grosser Bedeutung, dass auch Private Zugang zu 5G haben.

Ein Mehrwert wäre dies vor allem auch für die ländlichen Gebiete im Baselbiet, da dort in vielen Gemeindien bis auf Weiteres keine Glasfaser-Anschlüsse verfügbar sind.

Der Regierungsrat wird deshalb aufgefordert über den aktuellen Stand zu berichten, wie weit der Ausbau von 5G ist, vor allem unter Berücksichtigung folgender Fragen:

- Wie weit fortgeschritten sind wir im Baselbiet mit dem Ausbau? Wie verhält sich der Ausbau im Vergleich zur Schweiz?
 - Wie viele laufende Petitionen und Einsprachen gibt es aktuell und wie rasch werden diese behandelt?
 - Wie lange dauert ein Bewilligungsverfahren einer 5G-Antenne?
 - Wann ist das ganze Baselbiet abgedeckt?
 - Was unternimmt der Kanton, um den Ausbau zu beschleunigen, insbesondere in den Gemeinden, die nicht von Glasfaser-Anschlüssen profitieren und auf ein entsprechend schnelles Mobilfunknetz angewiesen sind?
-